Dieter Eglin

Demokratie und Minderheiten

unter besonderer Berücksichtigung
der Demokratie als Lebensform,
der materiellen Schranken von
Verfassungsrecht und der Diskurstheorie

PETER LANG
Bern · Berlin · Frankfurt a.M. · New York · Paris · Wien

Inhaltsübersicht

Einleitung 1

Teil A: Wesen und Ausprägungen der Demokratie

1. Kapitel: Das Wesen der Demokratie 4

§ 1 Grundlagen der Demokratie 4

§ 2 Demokratie und Diskurs 15

2. Kapitel: Ausprägungen der Demokratie 53

§ 3 Demokratie als Staats- und Regierungsform 53

§ 4 Demokratie als Lebensform und ihre Zusammenhänge mit der Ethik 73

Teil B: Die Minderheit in der Demokratie

1. Kapitel: Begriff, Arten und Stellung der Minderheiten 138

§ 5 Der Begriff der Minderheit 138

§ 6 Die Arten der Minderheiten 182

§ 7 Die Stellung der Minderheiten in Staat und Gesellschaft 209

2. Kapitel: Die Schutzwürdigkeit der Minderheiten und die Grenzen der Betätigung von Mehr- und Minderheiten 227

§ 8 Die Schutzwürdigkeit der Minderheiten 227

§ 9 Materielle Schranken von Verfassungsrevisionen als Grenzen der Betätigung von Mehr- und Minderheiten 252

§ 10 Der Begriff des Rechts als Begründung materieller Schranken und als Grenze der Betätigung von Mehr- und Minderheiten 298

§ 11 Minderheiten als Gefahr oder Chance für Staat und Gesellschaft in der Demokratie? 356

Schlussbetrachtung und Résumé 380